

**RS OGH 2021/3/25 120s7/21b,
130s39/21s, 140s97/21b
(140s98/21z, 140s99/21x,
140s100/21v), 140s69/21k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.03.2021

Norm

StGB §39

StPO §281 Abs1 Z11 erster Fall

Rechtssatz

§ 39 StGB (in der seit 1. Jänner 2020 geltenden Fassung des Gewaltschutzgesetzes 2019) normiert die Voraussetzungen, bei deren Vorliegen sich das Höchstmaß der angedrohten Strafe (zwingend) um die Hälfte erhöht, und demzufolge bei qualifiziertem Rückfall – anders als die Vorgängerbestimmung des § 39 Abs 1 StGB idF vor BGBl I 2019/105 – einen stets anzuwendenden erweiterten Strafraumen. Die Nichtanwendung von § 39 Abs 1a StGB (als gegenüber Abs 1 leg cit speziellerer Norm) trotz Vorliegens der Voraussetzungen bewirkt Nichtigkeit des Strafausspruchs (Z 11 erster Fall [so bereits 12 Os 97/20m]).

Entscheidungstexte

- 12 Os 7/21b
Entscheidungstext OGH 25.03.2021 12 Os 7/21b
- 13 Os 39/21s
Entscheidungstext OGH 07.06.2021 13 Os 39/21s
Vgl; Beisatz aber: Anwendung des § 39 Abs 1a StGB neben (dem diesem gegenüber teils engeren, teils weiteren) § 39 Abs 1 StGB. (T1)
- 14 Os 97/21b
Entscheidungstext OGH 14.09.2021 14 Os 97/21b
Vgl; Beisatz: Nach der Ordnungsvorschrift des § 260 Abs 1 Z 4 StPO ist im Fall eines nach § 39 StGB erweiterten Strafraumens die Anführung dieser Bestimmung im Urteilsspruch nunmehr geboten (anders noch RS0099035 zur Rechtslage vor BGBl I 2019/105). (T2)
- 14 Os 69/21k
Entscheidungstext OGH 16.11.2021 14 Os 69/21k
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2021:RS0133600

Im RIS seit

01.06.2021

Zuletzt aktualisiert am

17.01.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at